

## Gemeinde Frankfurt-Nordweststadt

### \* Die Anfänge der Gemeinde:

Mitte des Jahres 1961 wurde in Frankfurt mit dem Bau eines neuen Stadtteiles begonnen, in dem 6.500 Wohneinheiten für 20.000 Menschen vorgesehen waren. Bereits 1965 lebten über 70 neuapostolische Seelen in dem neu geschaffenen Stadtteil. Aus diesem Grund entschloß sich der Bezirksälteste Bock, in der Nordweststadt zunächst einen Stützpunkt zu errichten, um den Geschwistern, die bis dahin nach Frankfurt-Eschersheim und -Praunheim gegangen waren, die Wege zu verkürzen.

### \* Die Entwicklung der Gemeinde:

Am 28. Februar 1965 hielt der Bezirksälteste Bock in einem gemieteten Ladenraum im kleinen Einkaufszentrum in der Thomas-Mann-Straße den ersten Gottesdienst. Schon nach ca. einem Monat mußte in den Gesellschaftsraum einer Gaststätte, auch im Einkaufszentrum gelegen, umgezogen werden. Am 1. November 1965 wurde aus dem Stützpunkt die selbständige Gemeinde Frankfurt-Nordweststadt. Im Herbst 1966 zog die Gemeinde um in einen Kellerraum in der Niederurseler Turnhalle. Dort konnte dann mit der Gründung des Chores begonnen werden. Im Herbst 1967 wurden 27 Geschwister der Gemeinde nach Steinbach/Ts. überwiesen, wo eine neue Gemeinde entstand. Da der Turnverein seine Räumlichkeiten selbst nutzen wollte, mußten die Geschwister im Oktober 1969 in das Bürgerhaus Nordweststadt im Nordwestzentrum umziehen. Im Jahre 1975 konnte ein Bauplatz an der Ecke Oberschelder Weg/Zeilweg gekauft werden, und schon 1976 begannen die Bauarbeiten für eine neue Kirche. Am 25. Juni 1977 wurde das Gotteshaus durch den damaligen Apostel Rockenfelder geweiht und seiner Bestimmung übergeben. Im September/Oktober 1988 wurde die Kirche der Gemeinde Frankfurt-Nordweststadt in Eigenleistung innen vollständig renoviert. Bis heute ist die Zahl der Geschwister auf 136 angestiegen.

### \* Die Vorsteher der Gemeinde:

1965 - 1967	Bezirksevangelist Hegelein (gleichz. Vorsteher von Frankfurt-Eschersheim)
1967 - 1974	Priester A. Jensch
1974 - 1987	Evangelist H. Schuster
seit November 1987	Evangelist R. Wend

### \* Die Gemeinde heute:

Zur Pflege der Gemeinde, die am Jahresende 1993 136 Seelen zählte, stehen dem Evangelisten 5 Priester, 3 Diakone und 1 Unterdiakon zur Seite.

Stand Dezember 1993